

Infos zum Schulstart

Keep it short and simple

Am 13. September startet wieder die Schule. **Großflächige Schulschließungen oder Schichtbetrieb soll es in diesem Schuljahr nicht mehr geben**, deswegen wurde ein **Dreistufen-Plan** entwickelt, der die jeweiligen Maßnahmen nach Risikolage für die Schulen auflistet. Diese sind **praxis- und alltagstauglich** und im Schulalltag auch kurzfristig leicht umzusetzen. Motto: **Keep it short and simple**.

Der Drei-Stufenplan

Nach dem Ende der Sicherheitsphase (siehe unten) werden im kommenden Schuljahr **drei unterschiedliche Sicherheitsstufen** zum Einsatz kommen. Entscheidend darüber, welche Sicherheitsstufe gilt, sind **Empfehlungen der Corona-Kommission**. Diese Einstufung basiert auf der **risikoadjustierten 7-Tage-Inzidenz**. Neben den reinen Infektionszahlen wird auch die Anzahl der **Tests, die Aufklärungsrate, die Symptomatik und die Dynamik des Infektionsgeschehens** berücksichtigt. Die AGES liefert darüber hinaus zusätzliche Informationen zu Schulclustern auf Bezirksebene. Auf dieser Basis kann das Bildungsressort auf Schul- oder Bezirksebene weitere Maßnahmen erlassen.

Die entsprechenden **Schwellenwerte** lauten:

- **unter 100: Geringes Risiko** → Stufe 1,
- **ab 100: Mittleres Risiko** → Stufe 2
- **ab 200: Hohes Risiko** → Stufe 3

Stufe 1: Geringes Risiko unter 100

- Schülerinnen und Schüler testen freiwillig. Bei regionaler Risikolage kann der Test vorübergehend auch verpflichtend angeordnet werden.
- Nicht geimpfte Lehr- und Verwaltungskräfte müssen immer ein gültiges Testzertifikat vorweisen können. Ein Test pro Woche muss ein PCR-Test sein, der von außen gebracht wird. Antigentests stehen in der Schule zur Verfügung.
- Eine Maskenpflicht besteht in dieser Stufe nicht.

Stufe 2: Mittleres Risiko ab 100

- Nicht geimpfte Schülerinnen und Schüler testen sich dreimal in der Woche. Ein Test muss ein PCR-Test sein.
- Nicht geimpfte Lehr- und Verwaltungskräfte müssen immer ein gültiges Testzertifikat vorweisen können. Ein Test pro Woche muss ein PCR-Test sein, der von außen gebracht wird. Antigentests stehen in der Schule zur Verfügung.
- Alle Schülerinnen und Schüler sowie das Lehr- und Verwaltungspersonal tragen außerhalb der Klassenräume Mund-Nasenschutz.

Stufe 3: Hohes Risiko über 200

- Nicht geimpfte Schülerinnen und Schüler testen sich dreimal in der Woche. Ein Test muss ein PCR-Test sein.
- Nicht geimpfte Lehr- und Verwaltungskräfte müssen immer ein gültiges Testzertifikat vorweisen können. Ein Test pro Woche muss ein PCR-Test sein, der von außen gebracht wird. Antigentests stehen in der Schule zur Verfügung.
- Alle Schülerinnen und Schüler tragen außerhalb der Klassenräume Mund-Nasenschutz. Ab der 9. Schulstufe wird die Maske auch im Unterricht getragen. Die Regel gilt parallel für Lehrkräfte.

Schulveranstaltungen und Internate

Schulveranstaltungen können in Stufe 1 durchgeführt werden, ab Stufe 2 können derartige Veranstaltungen nur nach einer zuvor erfolgten **Risikoanalyse** und unter Einhaltung aller **Hygienevorschriften vor Ort** durchgeführt werden. In der höchsten Sicherheitsstufe sind Schulveranstaltungen nicht durchzuführen. **Konferenzen, Sprechtage, aber auch Verständigungen dürfen nur mehr in digitaler Form** stattfinden.

Sport und Musik

Beim Singen und Turnen im Schulgebäude ist in Stufe 1 auf eine erhöhte **Durchlüftungsfrequenz** zu achten. Bei mittlerer Risikolage ist Singen und Musizieren mit Blasinstrumenten **nach Möglichkeit im Freien** zu absolvieren. Sollte dies nicht möglich sein, ist auch ein Unterricht im Schulgebäude möglich, allerdings nur bei einem **Sicherheitsabstand von mindestens 2 Metern**. Für Bewegung und Sport gilt ein **Sicherheitsabstand von 1 Meter**.

Bei hohem Risiko ist das Musizieren mit **Blasinstrumenten nur noch im Freien** möglich, kommen keine Blasinstrumente zum Einsatz gelten dieselben Regeln wie in Stufe 2. Selbiges gilt für Bewegung und Sport, die weiterhin primär im Freien oder, sofern das nicht möglich ist, unter strikter Einhaltung der Sicherheitsabstände absolviert werden kann.

Sicherheitsphase in den ersten drei Schulwochen

In den ersten drei **Wochen nach Schulbeginn gilt eine Sicherheitsphase**. Der Zeitraum wurde aufgrund der aktuellen Lage um eine Woche verlängert. In der Sicherheitsphase tragen **alle Personen außerhalb der Klasse Mund-Nasenschutz**. Schülerinnen und Schüler **testen sich dreimal** in der Woche, davon mindestens einmal PCR. Lehrkräfte und Verwaltungspersonal testet sich dreimal, nicht geimpftes Lehr- und Verwaltungspersonal bringt mindestens einen **PCR-Test** von außen.

Bitte sorgen Sie dafür, dass ihr Kind immer eine Maske und zusätzlich eine Reservemaske griffbereit hat!

Unter folgenden Links erhalten Sie weitere Informationen:

- <https://sichereschule.at/>
- Informationen zu den Testungen:
<https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/beratung/corona/coronatestpass.html>